

**Nr. 31/2010**  
**vom 15. Juni 2010**

Pipeline der Gesundheit in Düsseldorf

Seite 1/2

## **Forschung begehen...**

Berlin (vfa). So groß wie ein Omnibus und vollgepackt mit Informationen - das ist die "Pipeline der Gesundheit". Ab 15. Juni steht sie in Düsseldorf gut sichtbar auf dem Konrad Adenauer Platz vor dem Hauptbahnhof. In dem begehbaren Objekt der forschenden Pharma-Unternehmen werden Forschungserfolge anschaulich und spielerisch vermittelt. Die längsten Besucherschlangen bilden sich meist vor den Simulationen, die dem Betrachter zeigen, wie er im Alter aussehen wird. An anderen Infotainment-Terminals können Besucher zum Beispiel einen Tumor oder eine Grippepandemie bekämpfen. Eine Klaviersimulation macht deutlich, wie sich Rheuma anfühlt und was Linderung bedeuten kann.

### **Rückfragen an:**

Dr. Jochen Stemmler  
Telefon 030 20604-203  
Telefax 030 20604-209  
j.stemmler@vfa.de

Für die forschenden Pharma-Unternehmen erklärt vfa-Kommunikationsgeschäftsführerin Susan E. Knoll: „Wir sind stolz darauf, dass mehr als 17.000 Forscher in unserem Land an tausenden neuer Präparate arbeiten und jeden Tag 14 Millionen Euro in die Suche nach neuen Arzneimitteln investieren. Bei diesem Engagement ist nicht nachvollziehbar, dass die Politik uns aktuell quasi Strafsteuern auf Forschung & Innovation verordnet. Die aktuelle Gesundheitspolitik ist nicht darauf angelegt, die für unsere Industrie notwendigen verlässlichen Rahmenbedingungen und ein innovationsfreundliches Umfeld zur Verfügung zu stellen. Doch was nützt unser Forschungsaufwand, wenn innovative Medikamente künftig nicht mehr den sofortigen Weg zum Patienten finden?“

„Innovativen Medikamenten und ihren Herstellern bläst also gegenwärtig der Wind ins Gesicht. Für uns ist das aber ein Grund mehr, Flagge zu zeigen und den Menschen etwas über die Herausforderungen unserer Branche zu erzählen. Wir wollen mit der "Pipeline der

Hausvogteiplatz 13  
10117 Berlin  
Telefon 030 206 04-0  
Telefax 030 206 04-222  
www.vfa.de

Gesundheit" Forschung buchstäblich begebar und damit erfahrbar machen," so Knoll weiter.

Seite 2/2

Kostenlose Pressefotos unter:

Pressemitteilung  
Nr. 31/2010  
vom 15. Juni 2010

<http://www.vfa.de/pk20100615>

*Die „Pipeline der Gesundheit“ ist täglich von 8:00 bis 20:00 Uhr geöffnet. Der Besuch ist kostenlos. Die Pipeline verabschiedet sich am 22. Juni 2010 aus Düsseldorf. Bis dahin ist sie täglich für die Öffentlichkeit zugänglich. Als nächste Stationen steht Erfurt auf dem Programm. Weitere Stationen der Tour sind in Planung. 2009 besuchten mehr als 120.000 Menschen die Pipeline der Gesundheit.*

*Der vfa ist der Verband der forschenden Pharma-Unternehmen in Deutschland. Er vertritt die Interessen von 46 weltweit führenden Herstellern und ihren über 100 Tochter- und Schwesterfirmen in der Gesundheits-, Forschungs- und Wirtschaftspolitik. Die Mitglieder des vfa repräsentieren rund zwei Drittel des gesamten deutschen Arzneimittelmarktes und beschäftigen in Deutschland rund 90.000 Mitarbeiter. Mehr als 17.000 davon arbeiten in Forschung und Entwicklung. Die Pressekonferenzen des vfa - auch im Internet. Mehr dazu unter: <http://www.vfa.de/onlinepk>*